franz liszt festival

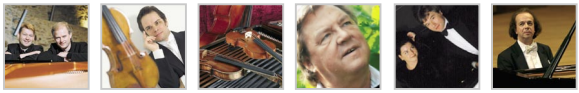
2 0 0 7

12. bis 21. Oktober 2007

Vorstand:
Landesrat Helmut Bieler
Landesrat Mag. Michaela Resetar
Bgmst. LAbg. Anna Schlaffer

Intendanz:
Dr. Walter Reicher

½ Zigeuner – ½ Franziskaner



„Zu einer Hälfte Zigeuner, zur andern Franziskaner" – so beschreibt Franz Liszt in einem Brief an Caroline Wittgenstein sein gespaltenes Wesen. Voller Widersprüche scheint das Leben und Schaffen des Genies zu sein: während er zunächst als gefeierter Klaviervirtuose einen Siegeszug durch die internationalen Konzertsäle antrat, suchte er in späteren Jahren in einem Kloster in Rom die Ruhe und Abgeschiedenheit, um geistliche Werke zu komponieren.

Diesen Gegensatz – auf der einen Seite die mit starken Emotionen besetzte Zigeunermusik mit all ihrer Virtuosität und Improvisationskunst, auf der anderen Seite die von starker Religiosität und Zurückgezogenheit geprägten geistlichen Vokalwerke – stellen wir in den Mittelpunkt der Programmatik unseres heurigen Festivals.

Unter dem Motto „all'Ongarese" wird das **Klavierduo Eduard & Johannes Kutrowatz** mit einem Feuerwerk an Virtuosität das Festival eröffnen. Die beiden Brüder waren bereits im Vorjahr zu Gast in Raiding und werden auch heuer wieder ihr Publikum mit schier unglaublicher pianistischer Technik und Ausdruckskraft begeistern.

Der **Wiener Kammerchor** unter der Leitung von Michael Grohotolsky widmet sich dem Vokalwerk von Franz Liszt. Als Höhepunkte kommen Liszts „Stabat Mater speciosa" aus dem Oratorium „Christus" und Györgi Ligetis berühmtes Chorwerk **„Lux aeterna"** zur Aufführung.

Als Geigenvirtuose zwischen den Welten agiert **Benjamin Schmid**. Mit dem „Rondo brillant" von Schubert und dem „Gran Duo Concertant" von Liszt stehen zwei große kammermusikalische Werke am Programm, die gattungsspezifisch für beide Komponisten einzigartig sind. Jazz-Musik vom Feinsten – die eng mit der Zigeunermusik in Verbindung steht – bietet dann der zweite Teil, wo Beni Schmid mit seinen Freunden all seine Improvisationskunst zur Geltung bringt.

Die Musik der Zigeuner hinterließ beim jungen Franz Liszt prägende Eindrücke und war ganz entscheidend für die Entstehung seiner Ungarischen Rhapsodien. Das Konzert **„Franz Liszt und die Musik der Zigeuner"** versucht diesen Spuren anhand von Originalwerken und Bearbeitungen nachzugehen, wobei klassische Pianisten an zwei Klavieren ebenso zu hören sein werden wie eine authentische Zigeunerbanda und ein Streicherensemble der Wiener Philharmoniker.

Der Gala-Abend mit dem international renommierten holländischen Bassisten **Robert Holl** und dem Pianisten **David Lutz** zeigt das grandiose Schaffen von Franz Liszt als Liedkomponist und Liedbearbeiter. Neben ausgewählten Liedern von Liszt und Schubert stehen auch Liszts berühmte Liedtranskriptionen am Programm.

Meilensteine der Klavierliteratur präsentiert das **Klavierduo Edit Klukon & Dezsö Ranki**: Mit Liszts Symphonischer Dichtung „Les Préludes" und der „Faust-Symphonie" in der Originalfassung für zwei Klaviere gibt das Duo zwei monumentale Werke der romantischen Klavierliteratur zum Besten.

Mit **„Via crucis"** komponierte Franz Liszt eine musikalische Meditation über die vierzehn Stationen des Kreuzwegs Jesu, die seinen immanenten religiösen Glaubensimpetus dokumentiert. Der **Chorus sine nomine** unter der Leitung von Johannes Hiemetsberger wird dieses Werk, das zu den bedeutendsten Sakralwerken Liszts zählt, im Rahmen des heurigen Festivals aufführen.

Bereits zweimal mit dem „Grand Prix du Disque Franz Liszt" ausgezeichnet zählt der Pianist **Cyprien Katsaris** zu den herausragendsten Liszt-Interpreten seiner Generation. Das Klavierwerk von Franz Liszt bildet den Schwerpunkt seiner weltweiten Konzerttätigkeit, mit einem fulminanten Programm ist er nun auch in Raiding zu Gast.

Während der gesamten Festspielzeit zeigen wir heuer auch eine Ausstellung im Franz Liszt Konzerthaus mit Fotoarbeiten von Massimo Vitali und Brian McKee, zwei sehr erfolgreiche Vertreter unterschiedlicher Generationen der zeitgenössischen Fotografie.

Ich darf Ihnen dazu viel Vergnügen wünschen!

Dr. Walter Reicher
Intendant

Freitag 12. Oktober

19:30 Uhr
Franz Liszt Konzertsaal Raiding



Foto: Lukas Beck

Klavierduo **Eduard & Johannes Kutrowatz**

F. Schubert: Divertissement a la hongroise g-moll, D 818
F. Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr.6
J. Brahms: Ungarische Tänze WoO 1
F. Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr.14

€ 49,- / 41,- / 33,- / 25,-

Samstag 13. Oktober

19:30 Uhr
Franz Liszt Konzertsaal Raiding



Wiener Kammerchor

Leitung: **Michael Grohotolsky**

Robert Kovacs, Orgel

J. S. Bach: „Fürchte dich nicht" BWV 228
F. Liszt: „Stabat Mater speciosa" (aus „Christus")
F. Liszt: „Ave Maria", „Ave verum corpus", „Vater Unser"
J. Mäntyjärvi: „Canticum Calamitatis Maritimae"
G. Ligeti: „Lux aeterna"

€ 49,- / 41,- / 33,- / 25,-

A Tribute to Django

Sonntag 14. Oktober

11:00 Uhr
Franz Liszt Konzertsaal Raiding





Benjamin Schmid, Violine
und Freunde

F. Schubert: Rondo brillant für Violine und Klavier h-moll D 895

F. Liszt: Gran Duo Concertant

„A Tribute to Django“ (Musik von Django Reinhardt, Stéphane Grappelli, Cole Porter, George Gershwin u.a.)

€ 49,- / 41,- / 33,- / 25,-

Liszt und die Musik der Zigeuner

Mittwoch 17. Oktober

19:30 Uhr
Franz Liszt Konzertsaal Raiding



Feri Janoska, Klavier
Andreas Janoska, Roman Janoska, Violine
Ivana Ferencova, Gesang
Romabanda
Streicherensemble mit Mitgliedern der Wiener Philharmoniker
Regie: **Obrad Jovanovic**
Ferry Janoska, Klavier und musikalische Leitung

Die Musik der Zigeuner – mit all ihrer Virtuosität und Improvisationskunst – hinterließ beim jungen Franz Liszt unauslöschliche Eindrücke. Dieses Konzert zeigt das Wechselspiel zwischen authentischer Zigeunermusik mit den Originalwerken Franz Liszts sowie deren Nachklänge.

€ 49,- / 41,- / 33,- / 25,-

Donnerstag 18. Oktober

19:30 Uhr
Franz Liszt Konzertsaal Raiding



Foto: Stephan Helmreich

Robert Holl, Bass
David Lutz, Klavier

F. Liszt / F. Schubert:
ausgewählte Lieder und Transkriptionen

€ 59,- / 49,- / 39,- / 29,-

Eine Faust-Symphonie

Freitag 19. Oktober

19:30 Uhr
Franz Liszt Konzertsaal Raiding



Foto: Andrea Felvegy

Klavierduo **Edit Klukon & Dezsö Ranki**

F. Liszt: Choräle (Auszüge)
F. Liszt: Les Préludes. Symphonische Dichtung Nr.3
B. Dukay: Klanggedicht und Symphonie
F. Liszt: Eine Faust-Symphonie

€ 49,- / 41,- / 33,- / 25,-

Via crucis

Samstag 20. Oktober

19:30 Uhr
Franz Liszt Konzertsaal Raiding



Chorus sine nomine

Istvan Matyas, Klavier

Leitung: **Johannes Hiemetsberger**

F. Liszt: „Via crucis.
Les 14 Stations de la Croix pour Choeur et Soli"
sowie Werke v. **Brahms, Wolf, Mahler** u.a.

€ 49,- / 41,- / 33,- / 25,-

liszten inraiding

Von Raiding bis Bayreuth

Sonntag 21. Oktober

11:00 Uhr
Franz Liszt Konzertsaal Raiding



Foto: Willy de Jong

Cyprien Katsaris, Klavier

F. Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr.5
F. Liszt: Bénédiction de Dieu dans la solitude
F. Liszt: Csardas obstiné / Am Grabe Richard Wagners
F. Schubert / F. Liszt: Liedbearbeitungen
sowie Werke von **Bach, Wagner** und **Halévy**

€ 49,- / 41,- / 33,- / 25,-

Samstag 13. Oktober

18:45 Uhr
Franz Liszt Konzerthaus, Kleines Foyer

„Mephisto in der Soutane“
Zum Sakralwerk von Franz Liszt

Einführungsvortrag
von Dr. Gerhard Winkler

Eintritt frei (Zählkarten)

Freitag 19. Oktober

18:45 Uhr
Franz Liszt Konzerthaus, Kleines Foyer

„Weltliteratur in Tönen“
Eine Faust-Symphonie von Franz Liszt

Einführungsvortrag
von Dr. Gerhard Winkler

Eintritt frei (Zählkarten)

Bitte um Anmeldung (s. Bestellkarte)

während des Franz Liszt Festivals

im Franz Liszt Konzerthaus



© Massimo Vitali / Galerie Hilger

Fotos von

Massimo Vitali
Brian McKee

Eintritt frei



Pannonisch Wohnen im Land der Sonne.

Urlaub im Burgenland - im Zeichen von Genuss und Lebensfreude. Wohnen in liebevoll renovierten Kellerstöckln, idyllischen Bauernhäusern oder im edlen Relais & Château. In malerischen Landschaften und atemberaubenden Naturschauspielen schwelgen. Kultur vom Feinsten erleben. Kostbarkeiten aus Küche und Keller entdecken. Lassen Sie sich verführen zu Urlaub im pannonischen Rhythmus. Natürlich im Burgenland.

Informationen: www.pannonischwohnen.info
Burgenland Tourismus • Schloss Esterházy • 7000 Eisenstadt
T +43/2682/63384-0 • www.burgenland.info

BURGENLAND

liszten inraiding

Franz Liszt Zentrum Raiding

sehen – hören – erleben

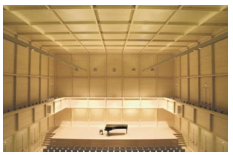
„Der Franz Liszt Konzertsaal in Raiding zählt akustisch zu den besten, die es gibt." *(Der Standard)*



Das Land Burgenland hat mit der Gemeinde Raiding den Verein „Franz Liszt Gesellschaft Burgenland" gegründet und in direkter räumlicher Nähe des Geburtshauses von Franz Liszt ein Konzerthaus errichtet, das im Oktober 2006 mit dem Franz Liszt Festival 2006 feierlich eröffnet wurde. Gemeinsam mit dem im Geburtshaus befindlichen Liszt-Museum wurde damit ein Zentrum der Internationalen Franz Liszt-Pflege und ein Austragungsort für ein international führendes Liszt Festival geschaffen.

Von insgesamt 150 Teilnehmern aus 11 Nationen wurde jenes Projekt ermittelt, das einen Konzertbetrieb auf internationalem Niveau ermöglichen soll. Sehen - hören - erleben: Das Atelier Kempe Thill aus den Niederlanden setzt mit seinem Projekt diese Anforderungen sowohl architektonisch als auch funktionell um.

Das Konzerthaus ist ein klarer, symmetrischer und sehr zurückhaltender Baukörper, der mit seinen ruhigen weißen Oberflächen und den großzügigen Verglasungen im Erdgeschossbereich in seinen Proportionen auf den dörflichen Kontext abgestimmt ist. Der Dreiklang aus, Glasflächen und Holzelementen definiert die Materialität des Objektes.



Der Konzertsaal selbst wurde unter der akustischen Beratung von Prof. Karlheinz Müller aus München gebaut und ist mit seinen großflächig konkav gewölbten, hölzernen Wandflächen als ideal für eine Kammermusiknutzung einzustufen. Mit einer Sitzlatzkapazität von ca. 590 Personen wurden durch diese Eigenschaften optimale raumakustische Verhältnisse erzielt.

SPORT-HOTEL-KURZ
Oberpullendorf

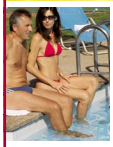
THERMEN HOTEL KURZ
Lutzmannsburg

Therme & Wellness & Sport ➤➤➤ www.kurz.cc

In der Bezirkshauptstadt Oberpullendorf bietet Ihnen unser gepflegtes Sporthotel ideale Bedingungen für einen abwechslungsreichen Aufenthalt mit der Familie oder dem Verein. Sie finden hier ein einzigartig umfangreiches Sport-, Freizeit- und Entspannungsangebot.



7350 Oberpullendorf, Stadiongasse 16
Tel.: 02612/43233, Fax: DW 60, ober@kurz.cc






Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Thermenhotel Kurz ist mit der gegenüberliegenden Sonnentherme durch einen unterirdischen Tunnel verbunden und wirkt wie eine Oase fernab von Hektik und Straßenlärm, in der Ruhe und Entspannung einfach selbstverständlich sind. Die hervorragende Küche zusammen mit der natürlichen Umgebung machen es zum Genuß, Körper und Seele etwas Gutes zu tun.



7361 Lutzmannsburg, Thermengelände 6
Tel.: 02615/81244, Fax: DW 45, lutz@kurz.cc



FRANZ LISZT VEREIN 2007

Mitgliedschaft

Tragen auch Sie zur Vielfalt und Lebendigkeit des Liszt Festival in Raiding bei und werden Sie Mitglied im Franz Liszt Verein!

Mit Ihrer Mitgliedschaft kommen Sie in den Genuss zahlreicher Vorteile *(bitte die gewünschte Mitgliedschaft auf der Bestellkarte ankreuzen):*

standard - Jährlicher Mitgliedsbeitrag: € 15,-

- Zusendung aller Prospekte gratis
- Zusendung des jährlichen Festivalmagazins gratis
- Zusendung des kostenlosen Newsletters
- Namentliche Nennung im Liszt-Almanach und auf der Homepage des Liszt Vereins
- 10% Ermäßigung auf 2 Eintrittskarten des Liszt Festivals 2007 nach Wahl
- Einladung zu allen Sonderveranstaltungen des Liszt Vereins

classic - Jährlicher Mitgliedsbeitrag € 95,-

alle Leistungen wie **standard** &

- 10% Ermäßigung auf insgesamt 6 Eintrittskarten des Liszt Festivasl 2007 nach Wahl
- Freier Eintritt bei allen Sonderveranstaltungen des Liszt Vereins
- jährlich 1 Liszt-Vereinsgabe gratis

premium - Jährlicher Mitgliedsbeitrag € 495,-

alle Leistungen wie **classic** &

- 2 Freikarten für ein Konzert des Liszt Festivals nach Wahl
- 10% Ermäßigung auf insgesamt 10 Eintrittskarten des Liszt Festivals 2007 nach Wahl
- pro Eintrittskarte 1 VIP-Package (Garderobe, Liszt-Almanach, Glas Sekt) gratis
- Freier Eintritt ins Liszt Geburtshaus

Franz Liszt Verein Raiding

Franz-Liszt-Platz 1
A-7321 Raiding
Tel.: +43 (0)2619-7472
Fax: +43 (0)2619-7472-4
office@lisztverein.at
www.lisztverein.at

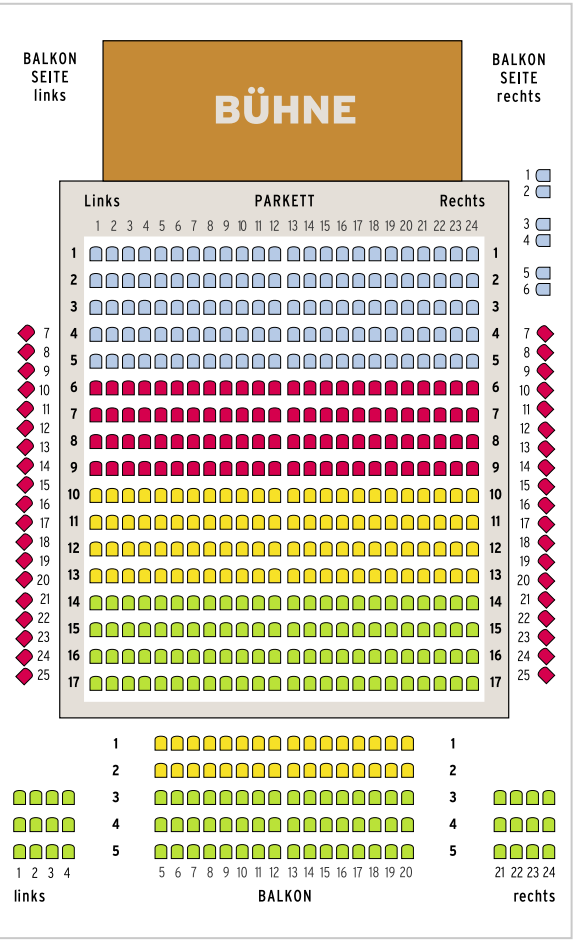
Allgem. Geschäftsbedingungen

Telefonische Kartenbestellungen werden in den Bürozeiten (s.u.) unter der Nummer +43-(0)2682-61866 entgegengenommen. Die Bezahlung kann mittels Kreditkarte (Euro/Mastercard, Visa und Diners) oder bei Abholung im Büro der Franz Liszt Gesellschaft auch in bar erfolgen. Nach Bezahlung mit Erlagschein oder Kreditkarte ist die Abholung auch an der Abendkassa möglich.

Die Bearbeitung der **schriftlichen Kartenbestellungen** erfolgt in der Reihenfolge ihres Einlangens und nach Maßgabe der vorhandenen Plätze. Zahlungen können erst nach Rechnungslegung angenommen werden. Die Bestellung kann auf dem Postweg (Franz Liszt Gesellschaft, Schloss Esterházy, 7000 Eisenstadt, Austria) per Fax +43-(0)2682-61805, per E-Mail office@franz-liszt.at oder per Internet www.franz-liszt.at erfolgen.

Während der gesamten Saison können Karten im Büro der Franz Liszt Gesellschaft zu den Bürozeiten sowie Restkarten an der Abendkassa in bar oder mit Kreditkarte erworben werden.

Die **Büroöffnungszeiten** sind Mo-Do von 8:00 - 15:30 Uhr sowie Fr von 8:00 - 12:30 Uhr. Die Konzertkassa öffnet jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn. Die **Rückerstattung des Eintrittspreises** für nicht abgeholte Karten ist nicht möglich. Muss die Veranstaltung abgebrochen werden bevor eine Aufführungsdauer von 45 Minuten erreicht ist, kann die Eintrittskarte innerhalb von 7 Tagen an der Stelle, wo sie gekauft wurde, zurückgegeben werden. Für **Rollstuhlfahrer** stehen einige Plätze zu Verfügung. Wir bitten Sie um einen entsprechenden Vermerk auf der Bestellkarte oder um telefonische Kontaktaufnahme mit dem Büro der Franz Liszt Gesellschaft. Mit dem Erwerb der Eintrittskarte anerkennt der Besucher die **Hausordnung.**



Kategorien: 1. / 2. / 3. / 4.

liszten inraiding

Förderer, Sponsoren

Medienpartner

Die Franz Liszt Gesellschaft dankt folgenden Institutionen
für ihre freundliche Unterstützung:

kultur BURGENLAND

DIESES PROJEKT WIRD VON DER EUROPÄISCHEN UNION, VON BUND UND LAND BURGENLAND KOFINANZIERT

BURGENLAND

waldquelle

Partnerbetrieb des Franz Liszt Festivals:

Mercedes-Benz CITROËN wiesenthal Oberpullendorf

Medienpartner des Franz Liszt Festivals:

ORF BURGENLAND

KURIER

ORF 1 ÖSTERREICH 1 CLUB

Medieninhaber und Herausgeber:
Franz Liszt Gesellschaft Burgenland
Dr. Walter Reicher, Schloss Esterházy, 7000 Eisenstadt, Austria
Druck: Wograndl, Mattersburg
Gestaltung: Günther M. Pint

Fotonachweis:
Alle Fotos wurden uns von den Künstlern oder deren Agenturen für eine Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.